

WBW Fortbildungsgesellschaft für Gewässerentwicklung
Maximilianstraße 10, 76133 Karlsruhe

An die
Partner der Hochwasserpartnerschaft
im Einzugsgebiet Neckar / Heilbronn

21. März 2024

12. Tagung der Hochwasserpartnerschaft Einzugsgebiet Neckar / Heilbronn

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie herzlich ein zur 12. Tagung der Hochwasserpartnerschaft im Einzugsgebiet Neckar / Heilbronn:

Dienstag, 7. Mai 2024, 9:30 bis ca. 13:15 Uhr
Flina Kulturhalle
Sandberghohle 1, 74223 Flein.

Hochwasser- und Starkregenrisikomanagement sind Daueraufgaben. Das wird immer wieder deutlich, wenn die Naturgefahren Schäden anrichten. Die Schäden lassen sich nicht in jedem Fall verhindern, aber mit einer guten Vorsorge bleibt viel Leid erspart.

Auf der diesjährigen Tagung haben wir folgende Themen für Sie zusammengestellt:

Wir beginnen mit dem **kommunalen Starkregenrisikomanagement**. Das Land Baden-Württemberg fördert Kommunen bei der Aufstellung von Handlungskonzepten. In Neckarsulm liegt dieses Konzept vor und verschiedene Maßnahmen werden umgesetzt. Tanja Blattmann, Tiefbauamtsleiterin in Neckarsulm, berichtet über die Vorgehensweise und ihre Erfahrungen.

Lokale Pegel- und Niederschlagsmessstellen spielen für die Hochwasseralarm- und Einsatzplanung eine wichtige Rolle. In den letzten Jahren haben sich die Übertragungstechnologien rasant entwickelt. Thomas Kieß, KWMSys Remseck/Neckar, wird über die neuen Möglichkeiten informieren.

Vor der Kaffeepause möchten wir mit Ihnen in den Austausch gehen. Wo stehen wir beim Umgang mit Hochwasserrisiken und wo können wir noch besser werden?

Weiter geht es mit einem zentralen Thema der Hochwasserpartnerschaften, dem Krisenmanagement mit der **Hochwasseralarm- und Einsatzplanung (HWAEP)**. Im Ernstfall muss das Krisenmanagement auf allen Ebenen funktionieren, deshalb ist es wichtig, in trockenen Zeiten zu planen. Die Zuständigkeiten müssen festgelegt sein, Warnketten funktionieren und vieles mehr. Die Stadt Bad Friedrichshall ist gut aufgestellt und arbeitet mit **FLIWAS**. Dieses System bündelt alle verfügbaren Hochwasserinformationen und ermöglicht den Nutzern eine schnelle Beurteilung der Hochwasserlage. Marcel Vogt, Feuerwehrkommandant in Bad Friedrichshall, berichtet, wie FLIWAS die HWAEP erleichtert.

Über den Einsatz von FLIWAS im Landkreis werden Kreisbrandmeister Bernd Halter und Andrea Blatter vom Landratsamt Heilbronn informieren.

Abschließend schauen wir auf zwei grundlegende Themen:

Das Wissen um die Gefahren durch Flusshochwasser ist in den **Hochwassergefahrenkarten** (HWGK) festgehalten. Die Fertigstellung der Karten liegt einige Jahre zurück. Wichtig ist es, die Karten aktuell zu halten, u.a. weil darin die Überschwemmungsgebiete dargestellt sind, in denen Einschränkungen nach §78 WHG gelten. Darüber hinaus erhalten die Versicherungen ein jährliches Update der HWGK und berechnen damit die Beiträge anhand der Gefährdung des Grundstücks. Das Land Baden-Württemberg hat für die Fortschreibung der HWGK ein einheitliches Vorgehen verbindlich eingeführt. Christoph Sommer, Regierungspräsidium Stuttgart wird darüber informieren. Darüber hinaus berichtet er über Neuerungen im **Hochwasserrisikomanagement**. Die Hochwasserrisikomanagementpläne wurden europaweit bis 2015 erstellt und enthalten Karten, Ziele und Maßnahmen. In Baden-Württemberg gibt es für jede Kommune einen Maßnahmenbericht, der u.a. für die Öffentlichkeit einsehbar ist. Auch die Maßnahmenberichte müssen aktuell gehalten werden. Mittlerweile erleichtert das digitale Rückmeldetool die Rückmeldung für die Kommunen. Christoph Sommer zeigt Ihnen, wie's geht.

Den zeitlichen Ablauf der Veranstaltung entnehmen Sie bitte dem beigefügten Programm. Zur Vorbereitung der Veranstaltung und zur Erstellung des Teilnehmerverzeichnisses bitten wir Sie, sich bis zum **23. April 2024** anzumelden über den Link:

<https://www.wbw-fortbildung.de/veranstaltungen/12-tagung-der-hochwasserpartnerschaft-einzugsgebiet-neckarheilbronn>.

Mit freundlichen Grüßen



Lutz Mai
Erster Landesbeamter im LRA Heilbronn und
Moderator der Hochwasserpartnerschaft



Sebastian Frei
Oberbürgermeister der Stadt Bad Rappenau und
Moderator der Hochwasserpartnerschaft

Anlagen:

- Veranstaltungsprogramm
- Verteiler